

Finanzmärkte / Finanzkrise

Die Finanzkrise, die Euro-Rettung und die Abhängigkeit der Politik von den Finanzmärkten sind ein weithin diskutiertes Thema in unserem Land. Bei den Versuchen, diese Fragen auch im Unterricht zur Sprache zu bringen, gibt es zum einen das Problem einer rasanten Entwicklung in der Sache, die zu immer neuen aktuellen Konstellationen und Herausforderungen führt. Zum anderen ist der Finanzsektor ein ausgesprochen komplexes Feld mit eigener Terminologie, das von Nicht-Ökonomen nur teilweise verstanden wird. Finanzkrise und Finanzmärkte sind aber wesentliche Dimensionen der Globalisierung, die im Unterricht der Oberstufe nicht ausgespart bleiben sollten.

- ▶ Auf dem Informationsportal zur politischen Bildung (www.politische-bildung.de/finanzkrise.html) werden für Oberstufe und Erwachsenenbildung nützliche Informationsressourcen aufgeführt.
- ▶ Das Südwind-Institut hat in seinen Publikationen Forderungen für „nachhaltige Finanzmärkte“ formuliert und erläutert. www.suedwind-institut.de/themen/nachhaltigkeit-auf-den-finanzmaerkten
- ▶ Einen kritischen Blick auf die Rolle der Finanzmärkte werfen diverse Publikationen von **attac** (www.attac.de) und von **weed** (www.weed-online.org).
- ▶ Attac hat die DVD eines „**Bankentribunals**“ herausgegeben. Hier streiten ExpertInnen (Stand 2010) über die Folgen ungezügelter Finanzmärkte und über notwendige Strukturreformen. Die durchaus anspruchsvolle, aber auch sehr informative Zusammenstellung (inkl. Kabarett-Beitrag) ist für 12,00 € bei attac (<http://tinyurl.com/EWiU-B38>) erhältlich. Zielgruppe: Oberstufe.
- ▶ Die Absurditäten unserer „Finanzordnung“ beleuchtet der **Film „Lets make money“** (Dokumentarfilm, Österreich 2008. 110 Min. FSK: ab 6 J. Verkauf und Verleih in vielen Videotheken). Infos zum Film unter www.letsmakemoney.at. Unterrichtsmaterial dazu gibt es auf Lehrer online: <http://tinyurl.com/EWiU-B41>.
- ▶ Auch viele Entwicklungsländer haben eine „Finanzkrise“, die vor allem ihre hohe **Auslandsverschuldung** verursacht. Sie brauchen eine Regelung ihrer Schuldendienste, die keinen ökonomischen und sozialen Ruin der betroffenen Länder bedeuten. Materialien und aktuelle Daten zur Verschuldung der Entwicklungsländer finden Sie bei www.erlassjahr.de. Spezielle Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung finden Sie unter <http://tinyurl.com/EWiU-B43>.



141 Brot für die Welt u.a.: Sie zahlen für unsere Krise.

Folgen der Finanzkrise für die Länder der „Dritten Welt“. Unterrichtsmaterialien für die Oberstufe. 35 S., Berlin 2010. **Download** unter <http://tinyurl.com/EWiU-B40>

Beschreibung: Die für den Oberstufenunterricht konzipierten Unterrichtsmaterialien enthalten orientierende „Lehrerinformationen“ sowie Vorschläge für das unterrichtliche Vorgehen inkl. 12 Arbeitsblätter/Kopiervorlagen. Thematisch geht es um die Mechanismen, die zur sogenannten Finanzkrise geführt haben, um die Folgen für die Realwirtschaft insbesondere in den Schwellenländern und um Andeutungen dessen, was getan werden muss, damit sich derartige Krisen nicht wiederholen. Die Materialien sind ein Versuch, die Komplexität des Themas einzufangen und so didaktisch zu reduzieren, dass im Unterricht einige strukturelle Merkmale erkennbar werden.

Finanzkrise (zumindest für eine Einordnung der Entwicklung in einen größeren Zusammenhang) von Bedeutung sind. In der Einheit I geht es um ein Wahrnehmen der Finanzkrise und ihrer sozialen Auswirkungen. Einheit II analysiert die Rolle der Banken in dieser Krise sowie die intentionalen und tatsächlichen Funktionen des Finanzsektors. Einheit III schließlich befasst sich mit Auswegen aus der Krise. Die Einheiten sind angeblich für eine (I, III) bzw. für zwei (II) Unterrichtsstunden konzipiert. Der Umfang der hier zu vermittelnden Informationen und Einsichten dürfte allerdings diese Stundenplanung zunichte machen. Zahlreiche Arbeitsblätter unterstützen den weithin auf Textarbeit ausgelegten Unterricht.



143 M. Küsters/H.M. Mingenbach: Finanz- und Wirtschaftsethik – Zwischen Gier und Moral.

Rehe: Religion betrifft uns 1/2010, 32 S., Bergmoser & Höller-Verlag, Aachen 2010. **Preis:** 12,00 €. **Bezug:** Buchhandel.

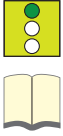
Beschreibung: Das Heft wirft die Frage nach einem allgemeingültigen Wirtschaftsethos auf. Aus kirchlicher, biblischer und theologischer Perspektive wird die Verbindung wirtschaftlichen und ethischen Handelns beleuchtet. Das Heft beinhaltet eine Unterrichtsreihe zum Thema. Neben Hintergrundinformationen, Arbeitsblättern und farbigen OH-Folien enthält es Hinweise für die didaktische Umsetzung im Religionsunterricht, inklusive einer Leistungsüberprüfung.



142 WEED et al.: Am Rande des Zusammenbruchs.

Finanzkrise – Ursachen, Folgen, Handlungsmöglichkeiten. Unterrichtsmaterialien für die Sek. II. 44 S., Berlin 2010. **Download** unter <http://tinyurl.com/EWiU-B41>

Beschreibung: Das Unterrichtsmaterial greift zentrale Elemente auf, die für ein Verstehen der



144 Südwind-Institut (Hrsg.): Im Schatten der Krise.

Die Auswirkungen der Finanzmarktkrise in Indonesien, Paraguay, Tansania und Ungarn. 46 S., Siegburg 2011.

Preis: 5,00 € oder **Download** unter <http://tinyurl.com/EWiU-B39>

Beschreibung: Die Studie untersucht (vor allem) die sozialen Folgen, die in Folge der Finanzkrise (2008 ff.) für Menschen in Ländern mit unterschiedlichem „Entwicklungsstand“ eingetreten sind. Abflauende Weltmarktnachfrage, Entlassungen und staatliche Finanzengpässe haben Probleme verschärft; gleichzeitig haben die regulierten Finanzmärkte in den einzelnen Ländern dabei geholfen, dass die negativen Folgen der Finanzkrise begrenzt blieben und zu einer schnelleren ökonomischen Erholung geführt haben. Die Studie kann gut als Arbeitsmaterial in der Oberstufe eingesetzt werden, wenn es um die Entwicklungsfolgen der Finanzkrise gehen soll.



146 Erlassjahr (Hrsg.): Entwicklung braucht Entschuldung.

Unterrichtseinheiten zur Schuldentragfähigkeit der Entwick-

lungsländer (48 Seiten) und zur Illegitimität der Schulden (28 S.), Düsseldorf 2011. Kostenloser **Download** unter <http://tinyurl.com/EWiU-B44>

Beschreibung: Sorgfältig ausgearbeitete, aber auch anspruchsvolle Unterrichtsmaterialien für die Oberstufe sind von der Erlassjahr-Kampagne (Autor: Bernd Magen) hier zur Verfügung gestellt worden. In der Einheit I geht es vor allem um Schuldentragfähigkeitskonzepte, die Auskunft darüber geben sollen, welche Schuldenlast Länder (nicht nur Entwicklungsländer) tragen können und ab wann nicht-hinnehbare politische, soziale und ökonomische Folgen zu erwarten sind.

Einheit II fragt nach der Legitimität der Schulden vor allem in Entwicklungsländern, in denen Diktatoren oder reiche Oligarchen jene Kredite aufgenommen haben, die heute von der Bevölkerung zurückgezahlt werden sollen. Diese Debatte wird mit den Forderungen nach einem Schuldenerlass für bestimmte Länder in Verbindung gebracht.

Die Materialien enthalten kompakte Sachinformationen (auch in den Arbeitsblättern), ferner Schaubilder und Anregungen zur Unterrichtsgestaltung, die auch über Textarbeit hinausgeht.